

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG  MIT HERZ

Samstag, 30. Dezember 2023 · Ausgabe 141

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.643 Exemplare

PARTY ODER PARTY?

Frankfurter Ausgehtipp für Kurztentschlossenen hat Roger Rinker auf **Seite 3** zusammengestellt.



SILVESTER

Mit verrückten Bräuchen um die ganze Welt. Lesen Sie wie gefeiert wird auf **Seite 5**.



jetzt anmelden
ePaper
Kostenfrei
Schnell
Digital

1



Ringelsocken – oder worauf wir uns freuen dürfen

Das Geistliche Wort für 2024 von Pfarrer Werner Portugal



BILD GENERIERT MIT OPENAI'S DALL-E TECHNOLOGIE

Max Raabe trägt Ringelsocken, politisch korrekt in blau und gelb. Er radelt durchs Video und singt „Wer hat hier schlechte Laune?“ Auch er kommt mit seinem Palastorchester 2024 nach Frankfurt. Und viele andere mehr: Von Rammstein bis Mireille Mathieu ist alles dabei. Es ist schon förmlich ein Gerangel um den besten Platz auf einer der Bühnen der Stadt. Immer noch Nachholbedarf wegen der Pandemie, sagen die einen. Andere verweisen auf die Fußball-Europameisterschaft, die im Juni Frankfurt den öffentlichen Raum besetzen wird und damit die Slots der anderen für einen öffentlichen Auftritt zusammenstaucht. Ob es wieder mal ein Sommermärchen gibt? Angesichts der traurigen weltpolitischen Lage suchen viele Menschen nach diesen

kleinen Ausfluchten, um bei Laune zu bleiben. Wer will es ihnen verdenken? 2024 – werden wir dennoch erleben dürfen, dass es ein Jahr wird, das Lösungen anzubieten hat, die funktionieren? Damit die humanitäre Katastrophe des Nahost-Konflikts ein Ende findet... Ach, ich wünschte mir den Zusammenbruch so manchen autokratischen Systems: dass die Menschheit ihre parasitären Verbrecherfürsten mal so eben abschütteln könnte... aber ein Jahr wird das wohl nicht richten. Es wäre klasse, wenn wir hier und da einen Reset erleben würden, einen freiheitlich-demokratischen Aufstand und eine Rückkehr in die Zukunft auf der Basis von Lösungen, die sich schon einmal abzeichneten – wie damals, als Rabin und Arafat den Friedensnobelpreis erhielten oder Gorbatschow

eine Perestroika ankündigte, die viele Türen öffnete und Ungeahntes möglich werden ließ. Davon scheint heute vieles weit in die Ferne gerückt, und deshalb gehen nicht wenige Menschen mit Angst und Sorgen ins neue Jahr. Doch „wer hat hier schlechte Laune?“, singt Max Raabe auf seinem Fahrrad und radelt 2024 auf eine Frankfurter Bühne, wo er die Sonne reinlassen wird, jedenfalls mit Musik. Tun wir's ihm gleich! Sonne reinlassen, meine ich. Daheim, in der Nachbarschaft, überall dort, wo wir leben und arbeiten oder uns über den Horizont des eigenen Sofas hinaus engagieren – in Vereinen, Kirchen und Parteien, in großen Institutionen und vielen kleinen Graswurzelbewegungen, in Kooperativen und virtuellen Netzwerken. Da, wo sich Menschen mit viel Geduld und

Treue unermüdlich aufmachen, um „trotz allem“ an einer helleren Zukunft mitzubauen. In diesem Sinne: Viel Zuversicht, Offenheit und Hoffnung fürs neue Jahr 2024!



FOTO: PRIVAT

PFARRER
WERNER PORTUGALL
PFARREI ST. JAKOBUS, FRANKFURT

OSKAR Das FES-Magazin über die Hotline 06104 4970-92 nachliefern lassen!

Oder Sie nutzen gleich den PDF-Download hinter dem QR-Code.



Unsere Handzettel findest du ab sofort wieder hier innenliegend

oder Online:



netto-online.de



Marken-Discount

FRANKFURT TIPP „TO GO“

FOTO: WOLFGANG GÜNZEL

„Benin. Die Sammlung im Weltkulturen Museum. Perspektiven“ verlängert bis 28. Januar

In der Sammlung des Weltkulturen Museums befinden sich 57 Metall-, Holz- und Elfenbeinobjekte aus Benin. Wann und unter welchen Umständen sie in die Sammlung gelangten, wurde in der Ausstellung „Retrospektive“ thematisiert. In „Perspektiven“ geht der Blick nach vorne. Verschiedene kulturelle Akteure aus Nigeria und der Diaspora kommen zu Wort. Der Illustrator und Designer Osaze Amadasun interpretiert in seiner Serie „Once Upon A Kingdom“ bedeutende Ereignisse im Benin des 16. Jahrhunderts neu. Seun Adeyemi erschafft graphische Werke, die historischen Objekten aus dem Königreich Benin eine Stimme verleihen. In ihrem Roman „Butterfly Fish“ verbindet die Schriftstellerin Ireosen Okojie Elemente der Geschichte mit dem Leben einer jungen Frau im heutigen London. Der Eintritt ist unentgeltlich. Das Weltkulturen Museum am Schaumainkai 37 ist mittwochs von 11-20 Uhr, und donnerstags von 11-18 Uhr geöffnet.

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 37, 60594 Frankfurt am Main
Zeit: 27.-28. Dezember, 11-20 Uhr + 11-18 Uhr

Liebe Leserin, lieber Leser,
herzlichen Dank für Ihr Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr DER FRANKFURTER Team





AUS DEN
STADT-
TEILEN



Das Denkmal
am neuen Standort
auf dem
Westend-Campus
der Goethe-Uni
FOTO: SIMSALABIMBAM
CC BY-SA 4.0)

Tradition, Moderne, Lebensfreude

Das Westend als faszinierendes Gesamtbild

Fortsetzung der letzten Ausgabe:

Grüneburgpark & Schönhof-Pavillon

Der Grüneburgpark erstreckt sich über 30 Hektar und ist Frankfurts drittgrößter Park. Mit über 2600 Bäumen, einige über 100 Jahre alt, bietet er weitläufige Rasenflächen für Entspannung und Picknicks. Als Denkmal und Landschaftsschutzgebiet seit 1822 geschätzt, bietet der Park Raum für künstlerische Vielfalt. Vom Summertime-Festival über Open-Air-Kino bis zu Theateraufführungen der Dramatischen Bühne ist für jeden etwas dabei. Das Freilichtfestival verzaubert von Juni bis August mit humorvollen Interpretationen bekannter Werke. Fünf Kinderspielflächen, historische Bauten und der koreanische Garten mit dem Geschenk Südkoreas bereichern das Erlebnis im Grüneburgpark.

Der Grüneburgpark, 1837 als englischer Landschaftsgarten für Amschel Mayer von Rothschild angelegt, beherbergt den Schönhof-Pavillon. Dieser klassizistische Pavillon wurde 1964 im Stil eines türkischen Zeltes errichtet und prägt das Bild des Parks mit seinem oktogonalen, zweigeschossigen Aufbau. Die Außenhaut aus gelbem und rotem Sandstein verleiht ihm

eine einzigartige Ästhetik. Besucher erwartet im Sommer im Park-Café ab 11 Uhr bis open end ein Genuss für Gaumen und Auge. Neben Klassikern wie Milchkaffee und Kuchen bietet das Café auch regionale Spezialitäten wie Handkäs, Schnitzel, diverse Salate, Pizza und erfrischendes Eis.

Der Livingstonsche Pferdestall

Der Livingstonsche Pferdestall, ein denkmalgeschütztes neobarockes Meisterwerk in Frankfurt Westend (Ulmenstraße 20, Ecke Kettenhofweg), erhebt sich als architektonisches Juwel aus dem späten 19. Jahrhundert. Er wurde 1880 vom heimkehrenden Geschäftsmann Marks John Livingston erbaut und besticht

gitter und Skulpturenschmuck, erzählt baugeschichtliche Geschichten. Ein eigens konstruierter Aufzug ermöglichte den Transport von Pferden und Kutschen in den Keller. Einst von der Familie Rothschild übernommen, dient das Gebäude heute als repräsentatives Bürgerhaus.

Zwischen Historie und Aufarbeitung

Das D.I.G. Farben Haus, einst das größte Bürogebäude Europas, birgt eine komplexe Vergangenheit, die bis in die NS-Zeit reicht. Errichtet von Hans Poelzig für die I.G. Farbenindustrie AG, wurde es zum Symbol nationalsozialistischer Rüstungsproduktion und Ausbeutung. In der NS-

verleihen dem Gelände eine beeindruckende Atmosphäre, besonders für Erstsemester. Ein Highlight sind die funktionsfähigen Paternoster-Fahrräder, von Studierenden geschätzt und genutzt. Das PEG-Gebäude überrascht mit einer Bibliothek, die die Relikte des historischen Eiskellers der „Anstalt für Irre und Epileptische“ bewahrt und zugänglich macht. Die Mensa am Campus Westend setzt Maßstäbe für vielfältige kulinarische Erlebnisse, von einer speziellen Burger-Station bis zu einer Nudelstation im Stil von Vapiano. Hier vereinen sich Geschichte, Architektur und Gastronomie zu einem einzigartigen Campus-Erlebnis.

Eine Hommage an den Denker

Zum 100. Geburtstag von Theodor W. Adorno im Juli 2003 errichtete die Stadt Frankfurt ein Denkmal für den Philosophen, Soziologen und Musiktheoretiker. Künstler Vadim Zakharov schuf einen 2,7 m hohen Glaskubus, der einen Arbeitsplatz mit Schreibtisch und Stuhl enthält. Umgeben von labyrinthartig angeordneten schwarz-weißen Marmor- und Granitplatten, vermittelt das Denkmal einen einzigartigen Eindruck von Adornos Umfeld. Der Schreibtisch, keine exakte Nachbildung, sondern eine künstlerische Interpretation, trägt verschiedene Gegenstände. Das Denkmal zog 2016 vom Theodor-W.-Adorno-Platz in Bockenheim an seinen aktuellen Standort auf dem Theodor-W.-Adorno-Platz im Campus Westend um, wo es nicht nur an den Denker erinnert, sondern auch das Bild eines philosophischen Schaffensplatzes entwirft.

Elaine's Restaurant – Urban Fine Dining



Imnitten des Westends erwartet dich bei Elaine's Restaurant zeitgenössische Küche auf höchstem Niveau. Das Restaurant erstreckt sich über drei einzigartige Bereiche: die entspannte Tagesbar mit Lounge, die luftige Rooftopbar und den exklusiven Room 309 für private Feiern. Das Interieur beeindruckt mit einer harmonischen Kombination aus Holz- und Marmorelementen. Hier verschmilzt ein internationales Publikum im Melting-Pot Westend zu einem kulinarischen Erlebnis. Ob auf der sonnigen Terrasse, über den Dächern Frankfurts oder im intimen Room 309 – Elaine's bietet raffinierte Drinks und Urban Fine Dining. Perfekt, um den Abend an der Bar ausklingen zu lassen.

ÖFFNUNGSZEITEN

- Mo. – Mi.: 11:30 – 23:00 Uhr (Lunch: 11:30 – 15:00 Uhr, Dinner: 18:00 – 22:00 Uhr)
- Do. – Fr.: 11:30 – 24:00 Uhr (Lunch: 11:30 – 15:00 Uhr, Dinner: 18:00 – 23:00 Uhr)
- Sa.: 17:00 – 24:00 Uhr (dine till 23:00 Uhr)
- So.: Geschlossen

Magische Winterlichter im Palmengarten



Noch bis zum 14. Januar 2024 taucht der Palmengarten in Frankfurt in das glänzende Lichtermeer ein. Ab Einbruch der Dunkelheit erstrahlt die botanische Oase in einer verzaubernden Atmosphäre,

während Hunderte von Lichtern die exotische Pflanzenwelt in ein märchenhaftes Glühen tauchen. Durch Lichtobjekte, Klang- und Videoinstallationen wird der Spaziergang zu einem einzigartigen Wintererlebnis. Täglich von 17 bis 21 Uhr (außer an Heiligabend und Silvester) geöffnet, bietet der Palmengarten eine zauberhafte Auszeit. Erster Einlass ist um 16 Uhr, letzter Einlass um 20 Uhr. Kassen an der Siesmayerstraße und Palmengartenstraße.

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelsheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Hürth – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 531.221

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:

Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH

Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 37,

gültig ab 14. Oktober 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenentwürfe werden nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsfahrer mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.verbung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Ich Main Viertel,
...weil ich das bei
Versandhändlern
nicht finden kann.

www.main-viertel.de



durch Doppeltor-Arkaden, eine zweigeschossige Pferdestallung und Kutschenremise im Stil der barocken Feudalarchitektur. Die imposante Dachsilhouette, geziert mit Pferdebürste, First-

Ära schwenkte die I.G. Farben von anfänglicher Distanz zur NSDAP zu einer strategischen Allianz um, produzierte unter anderem für die Aufrüstung und unterhielt ein Werk in Auschwitz. Nach Kriegsende nutzte die amerikanische Militärverwaltung das Gebäude, und seit 2001 ist es Teil der Goethe-Universität. Trotz Nürnberger Prozessen und zeitgenössischer Aufarbeitung bleiben Fragen offen. Auseinandersetzungen zwischen Studierenden und Verwaltung fordern eine tiefgehende Klärung der Geschehnisse. Das D.I.G. Farben Haus bleibt eine Geschichte zwischen historischem Erbe und fortwährender Aufarbeitung.

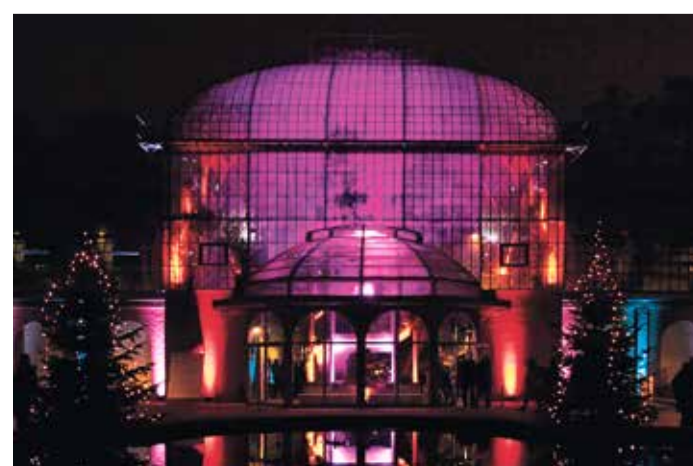
Geschichte erleben, Zukunft gestalten

Der Campus Westend, Hauptsitz der Goethe-Universität, vereint Historie und moderne Architektur im Frankfurter Westend. Ursprünglich von der I.G. Farbenindustrie genutzt, prägt das sorgfältig umgestaltete I.G. Farben Gebäude heute den prestigeträchtigen Campus. Die imposanten Neubauten mit monumentalen Türen



Einer der prächtigen Altbauten im Westend

FOTO: RENATE007 VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA 4.0



Illumination im Rahmen der Winterlichter 2017/18

FOTO: STEFAN OEMISCH - CC BY-SA 4.0

Mit Party ins neue Jahr

Silvester feiern in Frankfurt – Tipps von Roger Rinker

AUSGEHTIPPS



FRANKFURT (RR) | Das neue Jahr steht in den Startlöchern und bei vielen steht auch die Silvesterplanung bereits seit Wochen: Entweder gemütlich zu Hause feiern mit Raclette, Gesellschaftsspielen und Feuerwerk oder bei einer der vielen Silvester-Partys in der City.

Die DER FRANKFURTER Redaktion gibt Silvester-Tipps für Kurzentschlossene:

1. NEW YEARS EXTRAVAGANZA

(im Zoom, Carl-Benz-Str. 21) Das Zoom ist umgezogen und feiert dieses Jahr die erste Silvester-Party im neuen Zuhause im früheren Cocoon Club. Los geht die Zoom-Silvesterparty ab 22:00 Uhr. Für die richtige Stimmung zum Jahreswech-

sel sorgen STELLA BOSSIE, NUSHA UND ALFRED HEINRICHS BORIS BREJCHA, ANN CLUE, DENIZ BUL und MORITZ HOFBAUER

2. FORTUNAS MASKENBALL

(im Fortuna Irgendwo, Hanner Landstraße 192)

Ebenfalls extravagant und exklusiv wird im Fortuna Irgendwo im Frankfurter Osten gefeiert. Hier werden zum Jahreswechsel im Stil der Peaky Blinders die Sektkorken knallen lassen. Der Dresscode für diese Party ist mit stilvoll maskiert vorgegeben. Neben zwei Dance-Floors gibt es für 59 Euro Eintritt einen Welcome Drink, Champagner Specials und ein pompöses Indoor Feuerwerk.

3. SILVESTER RODEO IM PONYHOF

(im Ponyhof, Klapperstraße 16) In Sachsenhausen öffnet der Ponyhof ab 23 Uhr die Tore zum ultimativen Silvester-Spektakel! Zum Jahreswechsel erwartet alle Besucher eine musikalische Reise durch die Musik-Jahrzehnte begleitet vom Ponyhof-Cowboy Bouncer Pit. Gespielt werden die beliebtesten Hits der 90er und das Beste von heute. Außerdem gibt es für die ersten 50 Besucher einen kostenlosen Begrüßungsshot ihrer Wahl, es gibt Überraschungslotterien mit VIP-Highlights, darunter kostenlose Garderobe, Gratis-Drinks, exklusives Ponyhof Club Merch und für alle

ohne Glück im alten Jahr gibt es süße Naschtüten als Trostpreise.

4. SAMBA SILVESTER

(im Latin Palace Changó, Münchener Straße 57) Im Bahnhofsviertel steht eine rauschende Partynacht mit südamerikanischem Flair zum Jahreswechsel an. Neben einem Glas Sekt als Welcome-Drink erwarten euch im Changó brasilianische Samba-Tänzerinnen & Capoeira Akrobaten, die für Stimmung sorgen! Heiße Samba-, Salsa, Reggaeton, Bachata- und Merengue-Rhythmen sorgen für ausgelassene Tanzstimmung - dazu Tausende Ballons, Lametta und Konfetti. An der Abendkasse kostet der Silvesterabend im Latin Palace Changó 30 Euro.

5. FEUERWERK GUCKEN

Viele suchen zum Start ins Neue Jahr auch wieder den besten Blick aufs Feuerwerk. Sobald die Uhren Mitternacht schlagen, versammeln sich die meisten Frankfurter am Mainufer. Vom Eisernen Steg aus hat man einen tollen Blick auf die Frankfurter

Skyline. Wegen des großen Ansturms wurde in den letzten Jahren vom nördlichen Ufer bis zur Untermainbrücke eine Sicherheitszone eingerichtet. Am Silvesterabend dürfen die circa 30.000 Feuerwerkgucker ab 21:00 Uhr hinter die Schranken. Allerdings darf hier kein eigenes Feuerwerk abgefeuert werden.

Eine weniger besuchte Alternative ist hingegen der Lohrberg in Seckbach. Von dort aus eröffnet sich einer der schönsten Ausblicke auf Frankfurt und das Pyrospektakel am Himmel. Die Fahrt zum Frankfurter Hausberg lohnt sich allerdings nur in einer klaren Silvesternacht. Bei Nebel ist leider auch der beste Aussichtspunkt nichts wert.

Ebenfalls ein toller Ort zum Feuerwerk gucken ist der Ried-Berg. Hier hat man die Frankfurter Skyline im Rücken und den Ginnheimer Spargel direkt vor sich.

Wo auch immer Sie Ihren Silvesterabend verbringen - Der DER FRANKFURTER wünscht Ihnen viel Spaß und einen guten Start ins neue Jahr. Auch 2024 sind wir wieder mit vielen spannenden Themen aus der Stadt und der Region für Sie da!

Die Zukunft liegt im Weltall – Wissenschaft übersetzt durch Influencer

Bernd Breiter im Gespräch mit DER FRANKFURTER – die Big City Beats World Club Dome in der Winter Edition steht vor der Tür



Bernd Breiter, der Mann der Musik, Essen, Erlebnisse und Wissenschaft zusammenbringt. FOTOS: BT

FECHENHEIM (BT) | Die große Party, die Big City Beats World Club Dome in der Winter Edition steht kurz bevor. Das größte Winter Club Vorhaben lädt seine Gäste ein, sich nach den Feiertagen mit viel Musik in das neue Jahr zu stürzen. In der Festhalle Frankfurt und in Teilen des Messegeländes sind am Freitag, 5. und Samstag, 6. Januar mit 30.000 World Clubbern auf sechs Bühnen und mit 100 Künstlern jede Menge geboten. Für Spontane gibt es noch Restkarten. Das Line-Up der weltweit aktiven DJs ist wieder vielversprechend. Nachdem ein englisches Magazin die Veranstaltungsserie in den Olymp der Festivals gewertet hat – sie steht in den „Top Ten“ weltweit – geht es immer weiter. Bernd Breiter, Erfinder und Macher der Großveranstaltungen begnügt sich damit aber nicht. Sein Motto „The sky ist not the limit!“ hat er mit seinem BigCityBeats Space Club Kitchen in den Orbit, in

die verlegt. Mit ESA-Astronaut Matthias Maurer konnte 2022 ein außergewöhnliches Friedensprojekt realisiert werden. Die Ideen von Breiter ragen weit über ein Party-Label hinaus. Im Gespräch mit DER FRANKFURTER Verlagsleiter Normann Schneider und Redaktionsleiterin Beate Tomann gab er einen Ausblick auf das, was kommt. Die Zusammenarbeit mit der ESA hat ihn so inspiriert, dass er sich als Mittler zwischen den Welten engagieren will. Auf der einen Seite steht eine hochentwickelte Luft- und Raumfahrtstechnik mit ihrer differenzierten Wissenschaft. Und auf der anderen Seite gelingt es Breiter eine große Menge von jungen aufgeschlossenen Menschen aus der ganzen Welt zu einem gemeinsamen Event zu bringen. Er sieht sich als Vermittler und will die faszinierende Welt der Entwicklungen mit den „Übersetzern“, den Influencern, für die Jugend begreifbar machen.

„Das Universum ist unsere Zukunft“ so Breiter. Es gilt jetzt, neue Träume und Möglichkeiten in die greifbare Nähe der Jugend zu bringen. Der Erlebnisfaktor wird helfen, die jungen interessierten Menschen auf eine ganz neue Reise mitzunehmen. Für das Sommerevent hat er schon eine konkrete Idee. Es wird ein Veranstaltungsangebot in einem Messezelt geben, dass als „Smart Rebell Conference“ in Frankfurt, im Herzen Europas realisiert wird. Es wird neugierig machen und damit die Chancen der Industrie und Wissenschaft erhöhen, die aufgeschlossenen jungen Menschen mit dem Virus nach Wissen und Neuentwicklungen zu infizieren. Natürlich dreht sich bei dieser Veranstaltung auch viel um Nachhaltigkeit. Dieses neue Format wird sich in die Partylandschaft einfügen und gleichzeitig neue Zukunftschancen eröffnen. Man darf gespannt sein.

DEZEMBER REZEPT



Confiertes Saibling, Sauce Gribicheöl



Der Frankfurter – Dezember Rezept by l'Ecume

Zutaten für 2 Personen

1 Saibling Filet
1 Ei
50g frische Petersilienblätter
50g Cornichons
100g Creme Fraiche
Salz
Kerbelblätter/Kresse

Kochen Sie das Ei in kochendem Wasser etwa 10 Minuten lang, bis es hart gekocht ist. Unter kaltem Wasser abkühlen lassen und schälen. Geben Sie das geschälte Ei, die Cornichons, die Petersilie, die Crème fraîche und etwas Salz in eine Schüssel. verrühren Sie alles einige Sekunden lang, bis es fast fein ist.

Zum Anrichten: Die Forelle in Olivenöl etwa 5 Minuten kochen (etwa 60°C). Etwas trocknen und in kleinere Stücke schneiden. Legen Sie die Forellenstücke kreisförmig auf einen Teller. Geben Sie die Sauce Gribiche in die Mitte und dekorieren Sie Ihr Gericht mit etwas Kerbel, ein paar essbaren Blüten oder auch ein paar knackigen Radieschen.

Ein perfekter Happen zum Genießen mit Freunden und Familie! Voila! Bon appetit!

Alexandre Sadowczyk, Küchenchef / Inhaber
Das Restaurant l'Ecume gehört zu den Top 5 Feinschmecker-Adressen in Frankfurt.



SPENDEN SIE

Wer die Stützenden Hände e.V. unterstützen möchte, kann dies durch ehrenamtliche Hilfe, eine kleine oder große Spende tun. Alle Spenden von der Steuer absetzbar. Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Stützende Hände e.V.“:
Bank: Frankfurter Volksbank | IBAN: DE 97 5019 0000 6002 1725 32

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

Genesis feiert Jubiläumsparty präsentiert von der BigCityBeats Club Kitchen

Einzigartige Verschmelzung von Luxus, Musik und Kulinarik von den Machern des WORLD CLUB DOME



FOTOS: GENESIS/PETER KRAUSGRILL

INNENSTADT (PM/BT) | Eine unvergesslichen Jubiläumsparty im Genesis Studio in Frankfurt am Main (Große Eschenheimer Str. 14, 60313 Frankfurt) fand letzte Woche statt. Bei diesem VIP-Event wurde nicht nur die exklusiven Genesis Fahrzeuge gefeiert, sondern auch eine faszinierende

Kombination aus Clubmusik, Haute Cuisine und Lifestyle – präsentiert von der BigCityBeats Club Kitchen. Das exklusive Event par excellence mit erstklassigen Köchen, weltberühmten Bartendern und Live-Musik in Kooperation mit den Machern des WORLD CLUB DOME Festivals

schafft eine unvergleichliche Atmosphäre. Mit der BigCityBeats Club Kitchen hat das Team von Event-Entrepreneur Bernd Breiter ein „Show Cooking & Live Music“-Event ins Leben gerufen, das seinesgleichen sucht und dessen Initiatoren schon in Hollywood ausgezeichnet wurden.

ePaper schon am Freitag

(RED) | DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher.

Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO₂-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infoletter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig.

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Kostenfrei schnell, digital

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung



www.der-frankfurter.de

Runter mit den Feiertagspfunden

(djd-p). In der festlichen Jahreszeit steigt nicht nur die Stimmung, sondern auch das Gewicht vieler. Die durchschnittliche Gewichtszunahme während der Weihnachtsfeiertage beträgt laut Studien 0,5 bis 2 Kilogramm. Doch es gibt gute Nachrichten: Mit der Unterstützung von einfach bedienbaren Smartphones (www.emporiamobile.com) fällt auch nicht-technikaffinen Menschen der Kampf gegen die Weihnachtspfund leichter.



© Foto: djd/emporia Telecom/Peopleimages.com - Yuri A/Shutterstock

Es gibt Apps zur Dokumentation der Kalorienaufnahme und Gewichtsverfolgung, Fitness-Apps die zu regelmäßiger Bewegung anspornen so wie Apps mit Rezepten für kalorien-

bewusste, gesunde Ernährung. Zudem gibt es Abnehm-Apps, mit denen man sich mit Gleichgesinnten vernetzen und gegenseitig motivieren kann. „Man ist nie zu alt, um auf sein Gewicht zu achten. Smartphones und -Watches helfen, den inneren Schweinehund zu besiegen“, sagt Eveline Pupeter vom europäischen Hersteller emporia.

-ANZEIGE-



BigCityBeats Club Kitchen präsentierte die Jubiläumsparty von Genesis, bei der die einzigartige Unternehmensphilosophie vorgestellt wird. Sie definiert den Kauf und Besitz von Premium-Modellen neu. Kunden sind mehr als nur Käufer – passend zur „son-nim“-Philosophie der koreanischen Gastfreundschaft werden sie als Gäste geschätzt. Die koreanische Herkunft prägt auch das Marken- und Modellversprechen: Die Fahrzeuge kombinieren ein attraktives Design mit hochwertiger Ausstattung, fortschrittlichen Komfort- und Sicherheitsfeatures sowie kraftvollen und effizienten Antrieben.

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER**:



MARKTPLATZ

MARKT

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-0
www.dachbleche24-shop.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager



ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetoire · Drehkreuze
• Schranken · Türen · Pfosten
• Sicherheitszäune · Tore
• Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen · Gabionen
• auch **Montagen**
• auch **Privatverkauf**

Automatische Zuckermessung

„Ein neues Gefühl von Sicherheit“

Wieso ist mein Zuckerwert jetzt so viel höher als beim letzten Piks? Wie wirken sich Essen und Bewegung aus? Diese und ähnliche Fragen stellen sich wohl viele Menschen mit Diabetes. Bis vor Kurzem gehörte auch Andreas W. dazu – bis ihm ein kleiner diskreter Sensor Antworten lieferte. Darauf möchte er heute nicht mehr verzichten.

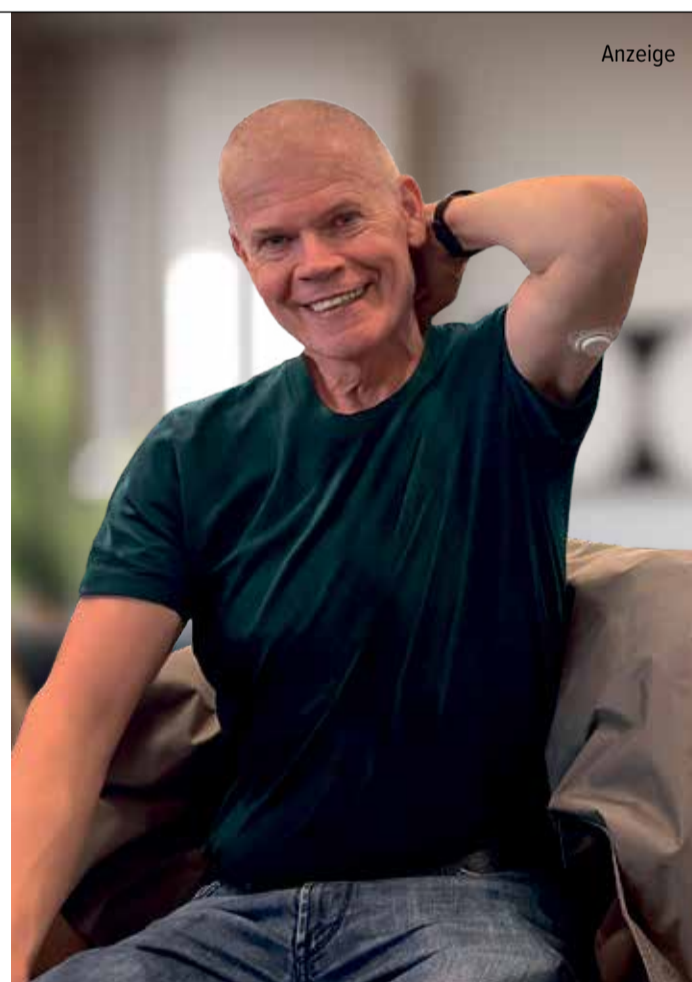
Vor fünf Jahren wurde bei Andreas W. Typ-2-Diabetes diagnostiziert. Damals war er schockiert: „Ab sofort also mehrfach täglich in den Finger stechen!“ Die Zuckermessung ist wichtig für die Diabetesbehandlung, aber er fand das Fingerpiksen unangenehm. „Außerdem wollte ich genau nachvollziehen, wie sich Essen oder Bewegung auf meinen Zuckerwert auswirken“, so der 60-Jährige.

Moderne Technologie macht das heute ganz einfach möglich: Smarte Sensoren zur Zuckermessung wie das Dexcom G7 messen den Zuckerwert automatisch rund um die Uhr – Fingerstechen ist so in der Regel nicht mehr nötig.* Die Werte werden alle 5 Minuten auf ein kompatibles Smartphone¹ oder den Empfänger² übertragen.

Durch die vollständige Kurve und Trendpfeile, die den weiteren Verlauf anzeigen, wurde seine „Black-box Stoffwechsel“ zu einem Gesamtbild: „So habe ich gelernt, wie mein Körper auf verschiedene Lebensmittel und Sport reagiert.“

„Automatische Zuckerwerte erhalten ohne lästiges Fingerstechen* – dafür mehr Zeit für mein Leben!“

Vorausschauende Warnungen unterstützen ihn dabei, seine Zielwerte zu erreichen: Sie informieren ihn, bevor eine Über- oder Unterzuckerung droht, damit er noch rechtzeitig gegensteuern kann. „Das gibt mir nicht nur ein Gefühl von Sicherheit“, sagt Andreas, „dadurch habe auch ich die Freiheit, so zu leben, wie es mir in dem Moment Spaß macht – das bedeutet für mich Lebensqualität.“



Anzeige

Hinweis: Bei Typ-2-Diabetes werden rCGM-Systeme¹ nur von der gesetzlichen Krankenkasse erstattet, wenn die Therapieform der einer intensivierten Insulintherapie oder Basalinsulintherapie entspricht. Andreas wird aktuell mit oralen Antidiabetika von der Krankenkasse versorgt. | * Außer in Ausnahmesituationen. Werkseitig kalibriert. Wenn die Warnungen zu den Gewebeglukosewerten und die Messwerte auf dem Dexcom G7 rCGM-System nicht den Symptomen oder Erwartungen entsprechen, sollten Patientinnen und Patienten ein Blutzuckermessgerät verwenden, um Behandlungsentscheidungen zu ihrem Diabetes zu treffen. | # rCGM = real-time Continuous Glucose Monitoring | 1 Liste kompatibler Geräte unter www.dexcom.com/compatibility | 2 Empfänger separat erhältlich. | Dexcom, Dexcom Clarity, Dexcom Follow, Dexcom One, Dexcom Share, Share sind eingetragene Marken von Dexcom, Inc. in den USA und sind möglicherweise in anderen Ländern eingetragen. © 2023 Dexcom, Inc. Alle Rechte vorbehalten. | www.dexcom.com | +1.858.200.0200 | Dexcom, Inc. 6340 Sequence Drive San Diego, CA 92121 USA | MDSS GmbH, Schiffgraben 41, 30175 Hannover, Germany | MAT-0916 REV001 | 12.2023

- **Einfach:** automatische Zuckerwerte ohne Fingerstechen*
- **Diskret:** kleiner Sensor – ein Blick auf das Anzeigegerät genügt
- **Vorausschauend:** Warnungen vor Über- oder Unterzuckerungen

Jetzt testen: www.dexcom.com



dexcom G7

Smartes Diabetesmanagement
Fragen Sie Ihr Diabetesteam!



24 verrückte Bräuche zu Silvester rund um die Welt

Wo knallt's wie? In 24 Stunden zu den verrücktesten Silvesterbräuchen

Prost Neujahr! Wenn hierzulande die Sektkorken knallen, haben die Neuseeländer ihren Silvester- rausch längst ausgeschlafen. Und auch in Down Under dürften einige verkaterter Aussies bereits am Meer liegen.

Strandtag an Neujahr? Na klar, denn auf der Südhalbkugel feiert man Silvester im Sommer. Und das sorgt vereinzelt für verrückte Bräuche. Doch auch in unserer Nachbarschaft gibt es ausgefallene Silvester-Traditionen. Auf unserer Langstrecken-Silvesterrakete entführen Sie die globalen Party-Experten von holidayextras.de einmal um den gesamten Erdball - und durch alle Zeitzonen!

11 UHR IN DEUTSCHLAND: SILVESTER IN SAMOA

Der kleine Inselstaat – sonst nur für seine Rugby-Mannschaft bekannt – rutscht als erstes ins neue Jahr. Für das Feuerwerk im vergangenen Jahr hatten die Samoaner extra fünf neuseeländische Pyrotechnik-Experten einfliegen lassen.

Übrigens: Bis 2011 war Samoa noch das letzte Land, das Silvester feiern durfte. Aus wirtschaftlichen Gründen wechselte der Inselstaat jedoch kurzerhand die Zeitzone und sprang über die Datumsgrenze. Sie wollen Silvester zweimal feiern, ohne lange zu fliegen? Nur rund 200 Kilometer östlich von "Samoa", in Amerikanisch-Samoa, können Sie das letzte Feuerwerk des Jahres erleben.

12 UHR: BÖLLERN IN NEUSEELAND

Genau zwölf Stunden vor uns folgt dann das Land der langen weißen Wolke. Besonders spektakulär geht es in Auckland zu, wenn das größte Feuerwerk des Landes auf dem über 300 Meter hohen Sky Tower gezündet wird. Viele Kiwis feiern den Jahreswechsel aber auch unterm Sternenhimmel an einem der Traumstrände.

13 UHR: RUSSLAND FEIERT – ZUMINDEST TEILWEISE

Neben einigen weiteren pazifischen Inselgruppen knallen nun zum ersten Mal in Russland die Korken. Und: Es gibt Geschenke zu Silvester. Zwar feiern die Russen Weihnachten erst am siebten Januar, doch Väterchen Frost, das russische Pendant zu Santa Claus, reist bereits zum Jahreswechsel aus Sibirien an.

14 UHR: RIESENFEUERWERK IN SYDNEY

Wie Russland feiert auch Australien aufgrund der Zeitzonen versetzt Silvester. Wer ordentlich Action möchte, geht in eine der Metropolen im Osten, am besten Sydney. Denn auf der Sydney Harbour Bridge können Sie das längste Feuerwerk der Welt sehen. Ganze zwölf Minuten lang werden mehrere Tonnen Feuerwerk abgeschossen. Großer Wermutstropfen: Die Premier League der Feuerwerke ist zwar schön anzusehen, aber alles andere als toll für die Umwelt.

15 UHR: AUF SYDNEY FOLGT BRISBANE

Viele Aussies treffen sich zum Barbecue mit der Familie. Übrigens: Öffentlicher Alkoholkonsum ist in Australien auch an Silvester verboten. Auf Feiern helfen Papiertüten und Getränkehalter. Sie mögen es etwas ruhiger?

Viele Familien begrüßen das neue Jahr auch unter freiem Himmel im endlosen Outback.

16 UHR: REISKLÖSSE IN JAPAN

Bereits vor der Silvester-Party machen Japaner ihre Wohnung gründlichst sauber. Während dann um Mitternacht traditionell 108 Glockenschläge aus den buddhistischen Tempeln hallen, verpeisen die Menschen Klebereisklößchen. Aber Vorsicht: Zwar sollen die sogenannten „Mochi“ Glück und ein langes Leben beschützen, an den trockenen Bällchen ist jedoch schon so mancher Pechvogel erstickt. Kein Scherz.

17 UHR: RUHIGE FEIERN IN CHINA

Das Land der Mitte liegt zwar auch in einer unserer 24 Zeitzonen. Ihr Neujahrsfest begehnen die Chinesen nach ihrem Mondkalender jedoch traditionell fast zwei Monate später als wir. Silvester feiern die Menschen dort eher ruhig im Kreise ihrer Familie. Ach ja: Auf den Philippinen muss indes am Silvesterabend alles rund sein. Der Grund: Die runde Form symbolisiert Reichtum und soll für mehr Wohlstand im neuen Jahr sorgen.

18 UHR: FLIEGENDE KARPEN IN VIETNAM

Hierzulande sind Fische an Silvester höchstens auf dem Buffet zu finden. Wo auch sonst, oder? Das klingt jetzt vielleicht etwas eigenartig, aber: Vietnamesen kaufen sich am letzten Tag des Jahres einen Karpfen, nur um ihn in der Nähe des eigenen Hauses schwimmen zu lassen. Denn: Ihrem Glauben zufolge wohnt in jedem Haus ein Gott. An Silvester reist diese persönliche Gottheit wieder in den Himmel, um über die jeweiligen Bewohner zu berichten. Ihr bevorzugtes Vehikel: Der eben freigelassene Karpfen.

19.30 UHR: BESCHIEDENE FEIERN IN INDIEN

Auf Bhutan und Bangladesch um 19 Uhr folgt eine halbe Stunde später Indien. Außerhalb der Großstädte sucht man ausschweifende Feiern jedoch vergeblich.

Mit unserem üblichen Silvesterspektakel ist am ehesten noch das Diwali, das Lichterfest, Ende Oktober vergleichbar. Zusätzlich zu vielen Lichtern, Kerzen und Lampen brennen die Inder dann nachts etliche Feuerwerke ab.

20 UHR: SCHNORCHELN AUF DEN MALEDIVEN

Korallenriffe statt riesigen Feuerwerken: Wer an Silvester auf die Malediven fliegt, darf nicht mit Silvesterfeiern europäischen Ausmaßes rechnen. Dafür locken paradiesische Sandstrände und perfektes Wetter. Das Meer ist ruhig und bietet sich perfekt für einen farbenreichen Schnorchel- oder Tauchausflug im neuen Jahr an.

21 UHR: SPEKTAKULÄRE PYROTECHNIK IN DUBAI

Silvesterfeiern findet man in den muslimischen Ländern Arabiens eigentlich nur in Tourismus-Zentren. Das größte davon: Dubai. Wer dort den Jahreswechsel verbringt, wird vom riesigen Feuerwerk auf dem bekanntesten Wolkenkratzer Burj Khalifa be-

geistert sein. Achtung: Sitzen Sie beim großen Feuerzauber in der Silvesternacht nicht in Restaurant oder Hotel, müssen Sie nüchtern bleiben. Der Konsum von Alkohol ist in der Öffentlichkeit nämlich verboten. Hier helfen auch keine Papiertüten.

22 UHR: GRANATAPFEL-WERFEN IN DER TÜRKEI

Endlich wieder verrückte Bräuche. Die Türken werfen an Silvester Granatäpfel von ihrem Balkon. Wer trainiert hat, ist im Vorteil. Denn je mehr die Frucht aufplatzt und sich verteilt, desto erfolgreicher wird das neue Jahr. Unser Tipp: Laufen Sie um Mitternacht besser nicht durch türkische Straßen.

23 UHR: POKER IN GRIECHENLAND, PRÜGEL IN BULGARIEN

Während in Kapstadt, Südafrika, die größte Silvesterfeier des afrikanischen Kontinents ihren Höhepunkt erreicht, fröhnen die europäischen Griechen dem Glücksspiel. Wer bei Karten- oder Würfelspielen gewinnt, hat Glück im nächsten Jahr. Die Bulgaren müssen übrigens für ein bisschen Glück im neuen Jahr deutlich mehr leiden. Dort ziehen die Kinder von Haus zu Haus und schlagen den Bewohnern für Gesundheit und Wohlstand mit einem Kirschaumzweig auf den Rücken. Zum Dank bekommen die „Schlägertrupps“ sogar noch kleine Geschenke.

0 UHR: ROTE UNTERWÄSCHE IN ITALIEN, WEINTRAUBEN IN SPANIEN

Wem Bleigießen zu unsicher ist: In Italien brauchen Sie nur neue rote Unterwäsche zu tragen und schon winkt das Liebesglück im neuen Jahr. Um ganz sicher zu gehen, kreuzen die Italiener um Mitternacht Mittel- und Zeigefinger, schließen die Augen und haben drei Wünsche frei. Etwas komplizierter geht es in Spanien zu. An Silvester müssen die Spanier nämlich zu jedem der zwölf Glockenschläge um Mitternacht eine Traube essen. Den Erfolgreichen winkt Glück im nächsten Jahr, ein Misserfolg bedeutet ein schlechtes Omen.

1 UHR: SINGSANG IN GROSSBRITANNIEN

Natürlich darf auch in London ein Riesen-Feuerwerk nicht fehlen. Nach dem Spektakel am London Eye wird auf der Insel jedoch erst mal gesungen. Beim keltischen Lied „Auld Lang Syne“ gedenken die Briten den im vergangenen Jahr verstorbenen Freunden und Bekannten. Das ist auch in Schottland Usus. Nur, dass dabei das typische Silvestergetränk aus Bier, Whisky und Eiern die Zunge etwas mehr lockern dürfte. Lecker.

2 UHR: STIRNMALEN IN GRÖNLAND

Ähnlich den Griechen spielen auch die Grönländer Karten, wenn auch etwas interaktiver. Die Gewinner des Spiels nehmen sich nämlich nach und nach eine Nuss vom Tisch, einer geht leer aus. Der Sieger darf dann dem Verlierer etwas auf die Stirn schreiben oder malen. Der Großteil Grönlands startet jedoch erst zwei Stunden später ins neue Jahr.

3 UHR: WELLENHÜPFEN IN BRASILIEN

Wenn in Deutschland schon viele Feiern ins Bett fallen, werfen sich die Brasilianer in die Wellen. Für jede übersprungene Welle darf man sich nämlich etwas fürs

neue Jahr wünschen. Dabei ganz wichtig: Die Kleidung. Weiß steht für Reinheit und Frieden, wird jedoch im Meer schnell durchsichtig. Und das ist gut so, denn auch die Farbe der Unterwäsche hat eine Bedeutung. Wer Gelb trägt, wünscht sich Wohlstand im neuen Jahr, Rot verheißt Liebe und Leidenschaft.

4 UHR: WEISSES SILVESTER IN ARGENTINIEN

Hier fällt kein Schnee, sondern Papier vom Himmel. Die Argentinier schreddern nämlich an Silvester alle Papierakten, die sie nicht mehr brauchen und werfen sie aus dem Fenster. Als wäre das nicht schon genug, werden dann noch riesige Figuren aus Pappmaché verbrannt, die für Hexen oder ungeliebte Politiker stehen.

5 UHR: LINSENWEISHEITEN IN VENEZUELA

Wer in Venezuela im kommenden Jahr mehr reisen möchte, verlässt an Silvester mit einem leeren Koffer das Haus und geht danach direkt wieder hinein. An Mitternacht essen die Venezolaner dann (wie auch in einigen anderen südamerikanischen Ländern) Linsen. Warum? Das soll für Wohlstand im nächsten Jahr sorgen. Um ganz sicher zu gehen, müssen die Taschen dabei noch prall gefüllt mit Geld sein.

6 UHR: BALL DROP AN DER EAST COAST IN NEW YORK

Linsen an Silvester kennen übrigens auch die US-Amerikaner. Wer in New York jedoch etwas auf sich hält (oder einer der unzähligen Silvester-Touristen ist) verbringt Silvester am Times Square. In der letzten Minute vor Mitternacht senkt sich dort eine Kugel auf eine 23 Meter hohe Stange ab. Ist sie dort angekommen, beginnt das neue Jahr.

7 UHR: LEERE GLÄSER IN MEXIKO

Mexiko ist ein wahrer Schmelztiegel der Silvester-Traditionen. Neben dem spanischen Trauben-Brauch essen auch die Mexikaner zum Jahreswechsel Linsen, tragen hoffnungsvolle Unterwäsche oder verlassen mit leerem Koffer das Haus. Vielleicht um sich von der Menge abzuheben, schütten sie dann noch ein Glas Wasser auf die Straße. So sollen Tränen und Sorgen entfernt werden.

8 UHR: EIGIESSEN IN EL SALVADOR
In Mittelamerika dürfte die Eier- nachfrage kurz vor dem Jahreswechsel rapide ansteigen. Denn in El Salvador ist es an Silvester Brauch, um Mitternacht ein rohes Ei in eine Schüssel zu geben. Dann heißt es warten. Erst am nächsten Morgen analysieren die Menschen dort die Form des (dann nicht mehr ganz so ansehnlichen) Schüsselinhaltes und schließen daraus auf das kommende Jahr.

10 UHR: LICHTERSHOWS IN ALASKA – UND NOCHMAL SAMOA

Fast einen Tag nach den ersten Feuerwerken hat das neue Jahr auch Alaska erreicht. Hier können Sie am Himmel auch ohne Feuerwerk farbenfrohe Spektakel sehen. Fernab der Städte sorgt die geringe Lichtverschmutzung für tolle Polarlichterlebnisse an Silvester. Mancherorts fahren die Menschen auch mit Fackeln und Lichtern in den Händen Skipisten hinunter. Genau einen Tag nach Samoa begrüßen die Hawaii- aner – in der Regel traditionell amerikanisch – das neue Jahr. Sie sind jedoch nicht die letzten. Überlappende Zeitzonen sorgen dafür, dass erst über 24 Stunden nach den Samoanern noch Amerikanisch-Samoa und einige zu den USA gehörige pazifische Inseln Silvester feiern.

Na dann, auf ein entspanntes neues Jahr!

War Ihr Silvester-Traumziel dabei? Dann nichts wie ab ins Reisebüro oder die Urlaubsplattform Ihrer Wahl und losgebucht! Je nachdem, wie weit Ihr Neujahrziel entfernt ist, kann sich übrigens ein kleines Extra-Ticket für eine luxuriöse Flughafen-Lounge von holidayextras.de so richtig bezahlt machen.

Silvester ist schließlich nur einmal im Jahr... naja, oder besser: 24 Mal!

Entspannt arbeiten mit
IT, die läuft
anstatt zu nerven.

Ihre persönliche IT.
Kompetent, zuverlässig &
regional verfügbar.

Wir begleiten Sie bei all Ihren Themen rund um Digitalisierung & IT.



Microsoft 365
Office & E-Mail
Komfortabel & sicher arbeiten



Festnetz & Mobil
Telefonanlage
Erreichbarkeit & Kommunikation



Rechtskonform
Zeiterfassung
Mitarbeitende sicher erfassen



Home-Office
Mobiles Arbeiten
Moderne Arbeitsplätze

KONTAKTIEREN SIE UNS NOCH HEUTE!

Am Besten, bevor ein Problem auftritt.

noxtec GmbH
Rilkestr. 24
63110 Rodgau

Ihre Ansprechpartner:
Christian Pietsch & Benjamin Bernert

06106 / 62 77 51 0
info@noxtec.de
noxtec.de



NOXTEC
PERSÖNLICH. KOMPETENT.

STROMKOSTEN SPAREN GEHT AUCH ENTSPANNTER



www.ensolia.de



Jetzt online
Ihr Sparpotential mit der
eigenen Solaranlage ermitteln!

ensolia
Grüne Energie mit Heimvorteil

Mammut-Programm für die Löwen Frankfurt

Fünf Spiele in neun Tagen gönnen Eishockey-Profis keine Pause



BORNHEIM (PM/SK) | Die Zeit zwischen den Jahren ist für viele Menschen die Zeit im Jahr, in der es ruhiger wird. Das gilt so nicht für Eishockey-Profis. Denn nach den schon eng getakteten Wochen im Dezember ging es für die Löwen Frankfurt nach Heiligabend direkt weiter.

Zum Jahresendspurt mussten die Eishockey-Profis gleich am zweiten Weihnachtsfeiertag nach Köln zum Gastspiel bei den Haien antreten. Zwar konnten die Löwen ihre beiden Heimspiele gegen die Domstädter gewinnen. Doch mit Köln wartete eines der Schwergewichte der Liga, das aktuell in den Top-5 der PENNY DEL steht, und vor den Feiertagen einen wahren Siegesrausch

hatte. Keine leichte Aufgabe also für das Team von Matti Tiilikainen – so kurz nach den Feiertagen. (Endergebnis stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.)

Danach geht es weiter im Zwei-Tages-Rhythmus: Am Donnerstag empfangen die Löwen in der Eissporthalle am Ratsweg den Rekordmeister, die Eisbären Berlin. Die Hauptstädter haben sich nach einer schwachen Saison im Vorjahr wieder ganz oben einsortiert. Mit dem entsprechenden Etat und vielen Top-Spielern der Liga wollen die Eisbären in diesem Jahr wieder nach dem Titel greifen.

Zum Jahresabschluss steht am Samstag, 30.12., für die Löwen

noch das Auswärtsspiel in Iserlohn im Kalender. Gegen das Kellerkind hatte es zuletzt eine herbe Niederlage gegeben. Dieses Mal ist das Team gewarnt und will im letzten Spiel des Jahres drei Punkte entführen.

Mit den beiden Begegnungen in der Vorweihnachtswoche sowie den Spielen nach den Feiertagen haben die Löwen-Spieler in neun Tagen fünf Spiele absolviert! Ein Marathon, der im neuen Jahr gleich am Mittwoch, den 3. Januar, mit einem Heimspiel gegen die Grizzlies Wolfsburg weiter geht. Karten für diese Partie gibt es unter www.loewen-frankfurt.de/tickets. Von wegen besinnliche Zeit ...

FOTO: PUCKPIX BY STEPH



statt 1.269,-

699,-

Krause ClimTec Gerüst-Set

Arbeitshöhe 7 m, Bühnengröße 1,5 x 0,6 m, Belastbarkeit 200 kg/m², mit Rollen, Komplettsatz mit Grundgerüst, 1. + 2. Aufstockung und Ø 125 mm-Fahrrollensatz (im Wert von 125 EUR) Preisersparnis gegenüber Einzelkauf, hohe Standsicherheit durch v-förmige Traverse, geprüft nach DIN EN 1004-1, einfacher, werkzeugloser Aufbau dank Klemmverbindungen und aufsteckbaren Rahmen-Systemteilen
28931102

BAUHAUS[®]

www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.



statt 159,-

99,-

Spax Schrauben-Set 'L-Boxx'

2.447-tlg., umfangreiches Schraubensortiment, mit enormer Beladungskapazität von 25 kg, einfache Klickverbindung ermöglicht Kombination mehrerer Boxen, mit modularem Innenraum, ordentliche Aufbewahrung verschiedenster Schrauben
26537434

statt 149,-

99,-

Krause Corda Leitergerüst

Arbeitshöhe 3,75 m, Bühnengröße 1,47 x 0,5 m, Belastbarkeit 150 kg/m², 2 x 6 Sprossen, flexibel verwendbar als Arbeitsbühne, Bockleiter oder Anlegeleiter, hohe Standsicherheit durch Traverse, nässeversiegelte und rutschsichere Belagbühne, flexibler Einsatz auch auf Treppen und Absätzen, geprüft nach DIN EN 131
10091480

Angebote gültig bis 6.1.2024, solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS 61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hessen, Sitz: Albert-Einstein-Straße 1, 34277 Fulda
BAUHAUS GmbH & Co. KG Rhein-Main-Neckar, Sitz: Bohnenbergerstr. 17, 68219 Mannheim

Folgen Sie uns auf:

